

*Hugo Kinkelhäus*

WAS IST ZU TUN ?

**Macht Sinneserfahrungen !**

🌿 **Die Hände vor die Knie gefaltet auf flammende Holzscheite sehen. Bei brennender Knisterkerze auf die schwankenden Schatten der Gegenstände achten.**

🌿 **Umständliche Gerichte bereiten. Festtagsgebäck kneten und formen. Kaffee nicht mahlen, sondern mörsern. Das Mahl feiern. Wein im Keller hegen und unter heiter-erregten Gesprächen kosten und trinken.**

🌿 **Als Hausordnung einführen: Alle Gesprächsstoffe verneinenden, ablehnenden Inhalts sind verboten. Nur Aufbauendes, Förderliches gilt im Gespräch. Am liebsten aber Gleichnisse, Fabeln, Parabeln. Im Gespräch an keinem Stoff hängen bleiben, sondern das Eine im Wechsel suchen und durchscheinen lassen.**

🌿 **Muschelschalen, Schneckenhäuser, Vogeleier, Steine und Kristalle, Vogelfedern, Pfauenfedern, Eichelhäherfedern, Puterfedern sammeln; ferner Verwittertes, Ausgeschlagenes, Rost und Grünspan, Altes. Solche Dinge auf wechselnde Unterlagen legen von natürlicher Beschaffenheit; sie zueinander in Beziehung für's Auge bringen. Graues auf Graues legen. Rotes zu Rötlichem bringen. Ähnliches zusammenbringen, um das entschiedene Andere darin zu erkennen.**

🌿 **Weihrauch schwelen lassen. Das Blau der Kartoffelfeuer vor dunkler Waldwand sehen. Morgenröte, aus Perletrübe erglänzend, erglühend, verbleichend sehen.**

🌿 **Fernen dünnen Glocken lauschen. Gongschlag hören. Fadenspiele treiben. Mit Schattenspielen Grimmsche Märchen sprechen: vor Kindern. Kopfstand machen. Betaute Blütenzweige, frühbetaute Blumen zeichenhaft in Gefäße stellen. Schreiben mit schräggeschnittenen Gänsekielen...**